

Protokolleintrag vom 31.01.2007

2007/53

Motion von Katrin Schönenberger-Meier (EVP) und Dr. Thomas Kappeler (CVP) vom 31.1.2007: VBZ-Buslinie Witikon-Stadtzentrum, Weisung für eine direkte Verbindung

Von Katrin Schönenberger-Meier (EVP) und Dr. Thomas Kappeler (CVP) ist am 31.1.2007 folgende *Motion* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine kreditschaffende Weisung zu unterbreiten, um eine Buslinie zu realisieren, die Witikon direkt mit dem Stadtzentrum (Bsp. Bahnhof Stadelhofen oder Hauptbahnhof) verbindet.

Begründung:

Der Grundsatz 2 in der Tramnetzstudie 2025 der VBZ (Juli 2006) lautet, dass jedes Quartier der Stadt Zürich direkt mit dem Zentrum verbunden sein soll. Witikon bleibt die Ausnahme. In dem am Stadtrand liegenden Quartier wohnen bereits heute 10 000 Personen. Die Bautätigkeit ist nach wie vor hoch. Eine attraktive Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr ist unverzichtbar. Aufgrund der steilen Zufahrtsstrasse steht eine Tramlösung, wie früher angestrebt, nicht mehr zur Diskussion. Eine direkte Buslinie ist aber sowohl machbar wie auch notwendig.

Von Seiten VBZ wird argumentiert, dass die Fahrgastfrequenz von Witikon in Richtung Stadt eine Verbesserung der Erschliessung nicht rechtfertigt. Im Interesse eines möglichst guten Modal Splits zugunsten des öffentlichen Verkehrs ist jedoch eine Verbesserung der Qualität der Busverbindung zwingend notwendig. So kann das Potential von Witikon für den öffentlichen Verkehr voll ausgenutzt werden.